



PATIENTENINFORMATION

» Spezielle Informationen ...

... von Kreißsaal und Mutter-Kind-Station bezüglich Coronavirus

Darf mein Partner bzw. meine Partnerin mich in die Klinik oder zur Geburt begleiten?

- Falls Sie **positiv auf Covid-19 getestet** wurden, bitten wir Sie eindringlich, uns vorab darüber telefonisch zu informieren (0711 6489-2320). Dann können wir unverzüglich entsprechende Maßnahmen einleiten und Ihnen ein sicheres Entbinden in unserer Geburtsabteilung ermöglichen.
- Grundsätzlich sind **Patientenkontakte auf ein Minimum zu reduzieren**. Kommen Sie deshalb bitte während Ihrer Schwangerschaft (z. B. zu einem vorgeburtlich medizinisch-notwendigen Termin) allein ins Krankenhaus.
- Bei einer **vaginalen Geburt** ist die Anwesenheit Ihres Partners während des gesamten Geburtsverlaufs im Kreißsaal möglich; das gilt auch für einen Kaiserschnitt, wenn er in Regionalanästhesie durchgeführt wird. Tragen von Mundschutz und Händehygiene ist erforderlich.
- Sollten Sie vor der Geburt einen **Blasensprung ohne Wehentätigkeit** haben, muss Ihr Partner solange die Geburtsabteilung verlassen, bis regelmäßige Wehen einsetzen. Er wird dann von uns darüber informiert. Dies gilt auch für Entbindungen, für die eine Indikation zur Geburtseinleitung gegeben ist.
- Auf der **Mutter-Kind-Station** kann Ihr Partner Sie und Ihr neugeborenes Kind ohne jede zeitliche Beschränkung besuchen. Tragen von Mundschutz und Händehygiene ist auch hier verpflichtend. Der Besuch weiterer Personen ist leider aktuell nicht möglich.
- Ab sofort kann Ihr Partner wieder in eines unserer **Familienzimmer** mit aufgenommen werden.
- Sie möchten **ambulant entbinden**? Wir unterstützen Sie dabei gern. Allerdings nur unter der Voraussetzung, dass dies medizinisch vertretbar ist. Verläuft alles „normal“, können Sie unsere Abteilung nach sechs bis acht Stunden wieder verlassen. Wir bitten Sie jedoch, frühzeitig mit Ihrer Hebamme und Ihrem niedergelassenen Kinderarzt Kontakt aufzunehmen.
- Als Geburtshelfer sind wir uns bewusst, dass wir mit den oben genannten Maßnahmen Einiges von Ihnen abverlangen. Denn vermutlich haben Sie sich bereits lange mit dem Thema Geburt befasst und eigene Vorstellungen darüber entwickelt. Doch zu Ihrer eigenen Sicherheit und der Ihres Kindes appellieren wir an Ihr Gewissen. **Bitte nehmen Sie die Maßnahmen ernst**. Nur gemeinsam wird es uns gelingen, alle hilfsbedürftigen Patienten im Marienhospital optimal zu versorgen.



Weiterführende Links und Informationen

Robert Koch-Institut

Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Coronavirus Covid-19 (Stand: 27.3.2020)

- https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/NCOV2019/FAQ_Liste.html

Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e.V. (DGGG)

Risiken des Coronavirus (Covid-19) für schwangere Frauen und Säuglinge

- https://www.dggg.de/fileadmin/documents/Weitere_Nachrichten/20200303_FAQ_s_Corona_final.pdf

FAQ für schwangere Frauen und ihre Familien zu spezifischen Risiken der COVID-19-Virusinfektion

- <https://www.bvf.de/aktuelles/gbcog-mitteilungen/meldung/news/faq-fuer-schwangere-frauen-und-ihre-familien-zu-spezifischen-risiken-der-covid-19-virusinfektion>

INFO

Wir sind für Sie da – während der Schwangerschaft und bei Ihrer Geburt im Marienhospital Stuttgart

Privatdozent Dr. med. Manfred Hofmann, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

Dr. med. Kathrin Fuchs, Leitende Kreißsaal-Oberärztin

Cornelia Queißer, Leitende Hebamme Kreißsaal

